

†[**Glöckel**]p. Klöppelkissen: *Der Glöckelpolster* SCHMELLER I,972.– Zu einer Nebenf. von → *Klöppel*.

SCHMELLER I,972.– WBÖ III,585.– DWB V,1234 (Klöppel-).

[**Roß-haar**]p. mit Roßhaar gefüllter Polster, OB, NB vereinz.: *a Roßhoapoösta* „als Keilpolster“ Aicha PA.

WBÖ III,585.– S-92E16.

[**Haupt(en)**]p. 1 Kopfkissen, °OB, NB, OP vereinz.: °i *brauch blos oan Hapmboista* Garching AÖ; °ös [ihr] *zwöa derfts enk* [euch] ... *gscheit auswaschn, sunst fahrts mit an schwarzn Hauptnpolster ins neue Jahr eini!* GERAUER Bauerntisch 68; *Das Häuptenpolster* SCHMELLER I,1143; *schaff ... iegleicher* [Tochter] *einen hauptpolster* 1349 Rgbg.Urbk. I,675; *ein Liegbett, Hauptpolster, Teppich* 1619 Chron.Kiefersfdn 372.– 2 Kopfkeil, OB, NB vereinz.: *Hauptpoista* Aspertscham MÜ.

SCHMELLER I,1143.– WBÖ III,585; Schwäb.Wb. VI,2120; Suddt.Wb. V,149, 151.– DWB IV,2,624; LEXER HWb. I,1352.

[**Heu**]p. mit Heu gefüllter Kopfkeil, OB, NB vereinz.: „der *Haiboista* kommt unters Leintuch“ Staudach (Achent) TS.

[**Holz**]p. 1 Polsterunterlage zum Tragen von Holz: *Hoizpoistal* Geiersthal VIT.– 2: *Holzpolster* Kanapee Traunstein.

[**Joch**]p. Jochpolster, °OB, NB, OP vereinz.: °*Jopoista* Landschellenbg BGD.

WBÖ III,585 f.– S-64H15.

[**Keil**]p. wie → [Haupt(en)]p.2, OB vielf., NB, OP mehrf., MF, SCH vereinz.: *Khailpulschter* Partenkehn GAP; *Kalpolsdara* Nabburg.

WBÖ III,586.– M-269/6.

[**Kopf**]p. 1 Kopfkissen, °OB, NB vielf., OP mehrf., OF, SCH vereinz.: °*des Kopfboista ko ma hiwuzln wie ma wui* Siglfing ED; °*üwa den Kopfbolsda därfe bal a weis Üwazöihl macha* Altfalter NAB; *de Ziachn* [Überzüge] *vo de Kopfpolschta san umadum voll schwarze Fleckn* WM Bayerld 49 (1938) 31; „*Der Kopfpolster ... hatte einen Ueberzug von blauen Gingan*“ Ingolstädter Wochenbl. 53 (1854) 67.– Scherzh.: *moast i gib dar an Khobfboista â?* „Zurückweisung, wenn sich einer auf einen andern legen oder lehnen möchte“ Mettenhsn LAN, ähnlich OB, NB,

OP vereinz.– 2 wie → [Haupt(en)]p.2, OB, OP, MF mehrf., Restgeb. vereinz.: *Khoobfolsda* Nabburg; *Kopfbolschta* O'eichstätt EIH.– 3 Polsterunterlage zum Tragen von Kopflasten, OB, NB, OP vereinz.: *a runds Kopfpolsterl* Tettenweis GRI.

WBÖ III,586; Schwäb.Wb. IV,623.– DWB V,1778.– BRAUN Gr.Wb. 344.– S-92E15.

[**Kürben**]p. Dim., Polsterunterlage zum Tragen eines Rückentragkorbs (→ *Kürbe*), NB, OP vereinz.: *Kirmboisterl* Haselbach BOG.

[**Matratzen**]p. wie → [Haupt(en)]p.2, OB, NB, OP, MF vereinz.: *Matraznpolster* Ingolstadt.

[**Miest**]p. Moospolster: °*üba linde Miasdboistal und diarre Grosbischl* Reichenhall.– Zu *Miest* (→ *Mies*) 'Moos'.

[**Nadel**]p. meist Dim., Nadelkissen, NB vereinz.: *Nolpoistal* Iggenbach DEG; °*Nadlpolsterl* BAUER Oldinger Jahr 55.

WBÖ III,586.

[**Ochsen**]p. Dim. 1 Polster des Ochsenjochs: °*Oxnbeistal* Neurandsbg BOG; „2 Paar Ochsenjochs, und 4 *Ochsenpolster*“ Eichstätter Intelligenzbl. 6 (1824) 494.– 2 wie → P.5, °NB vereinz.: °*Ochsnbejstal* Weihmichel LA.– Ra.: °*dem soll ma Ochsenbölsterl auflegn* „er ist dumm“ Malersdf.

WBÖ III,586.

[**Stroh**]p. mit Stroh gefüllter od. hergestellter Polster, OB, NB, OP, SCH vereinz.: *Schtroupoischta* Ascholding WOR; „Die Matratze ... nannte man, entsprechend ihrer Füllung, *šdrquboista*“ nach BRÜNNER Samerbg 113.

DWB X,3,1674 f.

[**Wagen**]p. Polsterung eines Wagens, einer Kutsche, OB vereinz.: *Wägnbelsta mächn* Kochel TÖL.

DWB XIII,465; LEXER HWb. III,638.

[**Wickel**]p. wie → [Fätsch]p.: *Wicklboista* Hengersbg DEG.

WBÖ III,586.

[**Zwie**]p.: °*Zwiepölsterl* „Nagel mit rundem, gespaltenem Kopf“ Zwiesel REG. A.R.R.

Polsterling, Steinpilz, → *Pilzling*.